



Aktionswoche gesundaltern@bw

Mit gesundaltern@bw digitale Gesundheitsangebote aktiv nutzen

Stuttgart, den 09. Juni 2021. Vom 21. bis 25. Juni 2021 findet im Rahmen des Pilotprojektes gesundaltern@bw die Aktionswoche gesundaltern@bw für die Region Stuttgart statt. Dabei dreht sich alles rund um das Thema „Digitale Teilhabe am Gesundheitswesen“ und das Projektprinzip: Informieren, Qualifizieren, Mitgestalten. Damit die Stuttgarter Bürgerinnen und Bürger „gesund altern“ und mit gutem Gefühl aus der stetig wachsenden Angebotspalette des digitalisierten Gesundheitswesens wählen können, finden an fünf aufeinanderfolgenden Tagen zahlreiche Veranstaltungen in den Bereichen Information, Qualifizierung und Bürgerbeteiligung statt. Zur Eröffnung der Aktionswoche ab 21. Juni, 10 Uhr werden in einem kurzen Informationsfilm auf dem [YouTube-Kanal gesundaltern@bw](#) die vielfältigen Angebote des Projektes vorgestellt.

Informieren

Der Volkshochschulverband Baden-Württemberg (vhs-Verband) bietet im Rahmen der Aktionswoche ein breites Informationsangebot, das über die vielfältigen Möglichkeiten und Neuerungen digitaler Anwendungen und Dienstleistungen in den Bereichen Medizin und Pflege aufklärt. Ob digitales Schaufenster, Praxiswerkstatt oder Musterwohnungsbesichtigung – kreative Formate in Präsenz und online laden Seniorinnen und Senioren ein, sich ausführlich zu informieren.

Qualifizieren

Das Landesmedienzentrum (LMZ) Baden-Württemberg bietet im Rahmen der Aktionswoche zwei Online-Schulungen für Seniorinnen und Senioren mit dem Ziel an, diese zu digitalen Gesundheitsbotschafterinnen und Gesundheitsbotschaftern im Raum Stuttgart auszubilden. Die zertifizierten Botschafterinnen und Botschafter stehen anschließend anderen älteren Bürgerinnen und Bürgern mit ihrem erlernten Wissen als Ansprechpersonen rund um das Thema digitales Gesundheitswesen zur Seite.

Mitgestalten

Das Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW) der Universität Ulm ermöglicht es Bürgerinnen und Bürgern, sich mit ihren Ideen, Erwartungen und Bedenken in die Diskussion über die Entwicklungen im digitalen Gesundheitssystem einzubringen. Während der Aktionswoche werden mit einer Bürger- und Themenwerkstatt sowie einer Stakeholderkonferenz im Präsenz- und Onlineformat Möglichkeiten des Austausches geschaffen, an denen die Menschen im Dialog wichtige Impulse für Politik, Wirtschaft und Gesundheitswesen geben und somit mitgestalten können.

Wie kann man an der Aktionswoche teilnehmen?

Bei „gesundaltern@bw“ handelt es sich um ein Pilotprojekt, das sich gezielt an ältere Bürgerinnen und Bürger richtet. Alle Veranstaltungen, die während der Aktionswoche stattfinden, sind kostenlos, in einzelnen Fällen ist eine Anmeldung notwendig. Zum vollständigen Programm und zu den zusätzlichen Informationen gelangen Sie über die [Webseite zur Aktionswoche](#).

Veranstalter der Aktionswoche

Die Aktionswoche wird durchgeführt von der LFK, der Medienanstalt für Baden-Württemberg, dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg e.V. (vhs-Verband), dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) sowie dem Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWiW) der Universität Ulm.

Die Landeshauptstadt Stuttgart ist zentrale Kooperationspartnerin und trägt mit ihrem Netzwerk und mehreren Ämtern zum Gelingen der Aktion bei. In Stuttgart wird die Aktionswoche gesundaltern@bw außerdem von zahlreichen Akteurinnen und Akteuren sowie Bildungseinrichtungen wie dem Landesseniorenrat Baden-Württemberg e.V., dem Treffpunkt 50+, der Verbraucherzentrale BW e.V., dem Kreissenorenrat Esslingen, der Hochschule Esslingen, dem Landeskompetenzzentrum Pflege und Digitalisierung, der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg, der Volkshochschule Stuttgart (vhs Stuttgart) und der gematik GmbH unterstützt.

Kontakt

Ann-Kathrin Groß
Referentin Projektmanagement gesundaltern@bw
Landesanstalt für Kommunikation (LFK)
E-Mail: info@gesundaltern-bw.de

Eva-Maria Sommer
Pressesprecherin, Leiterin Stabsstelle für Strategie und Kommunikation
Landesanstalt für Kommunikation (LFK)
E-Mail: presse@lfk.de

Über das Projekt

Das Pilotprojekt gesundaltern@bw hat im Rahmen der Digitalisierungsstrategie digital@bw die Aufgabe, ältere Bürgerinnen und Bürger über digitale Anwendungen und Dienstleistungen im Gesundheitswesen zu informieren, aufzuklären und sie zu einem souveränen Umgang mit diesen zu befähigen. Gefördert wird das Projekt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg. Weitere Informationen: www.gesundaltern-bw.de